

Medienmitteilung  
Luzern, 22. Februar 2024

## **25-25-25 – Alle ins KKL Luzern! Und der Gewinner ist...**

**Das Jubiläumsgeschenk «25-25-25 – alle ins KKL Luzern!» des KKL Luzern an die Zentralschweizer Bevölkerung ist auf grosses Echo gestossen. Im neuen Format wird der Konzertsaal zum 25. Jubiläum für symbolische 25 Franken erstmals im Jahr 2025 vermietet. Eingereicht wurden 17 Konzepte von engagierten Kulturschaffenden und Kulturinstitutionen. Nun wurden die Konzepte geprüft und das Gewinnerprojekt erkoren.**

Eine siebenköpfige Jury bestehend aus Andrea Gmür (Ständerätin), Simone Keller (Musikerin), Noëlle Gruebler (Musikerin), Nicole Bühler (Vereinsmitglied KKL Family), Valentin Gloor (Leitung HSLU Musik), Rolf Sommer (Regisseur und Musicaldarsteller), Thomas Krähenbühl (Vorstandsmitglied KKL Family) hat die Eingaben in zwei Jurierungsrunden intensiv geprüft. Die Dossiers wurden gestützt auf den Bewertungsgrundlagen Kreativität, Originalität betreffend Inhalt, Finanzierung und Umsetzbarkeit und der Gewinnung von neuen Gästegruppen im KKL Luzern bewertet.

Alle Bewerbungen haben auf ihre eigene Art und Weise überzeugt. Die Vielzahl von Gesuchen aus den Bereichen Tanz, Musik, Crossover und digitale Medien hat gezeigt, dass das Interesse am Projekt gross ist. Ein Konzept hat in dieser Sammlung speziell und über alle Bewertungsgrundlagen überzeugt. Die Jury hat sich einstimmig für das Projekt der Musikgesellschaft Schöpfheim entschieden.

Unter dem Titel "Volksmusik - ächt Äntlibuech" bringt die Veranstalterin Kurzkonzerte und eine Gala am Abend ins KKL Luzern. Leuchtende Kinderaugen am Nachmittag und verzauberte, freudige Gesichter am Abend, nach dem Galakonzert mit Blasmusik, Naturjodel und Alphornklängen. Dieser magische, musikalische Tag soll dem Publikum und den Musiker:innen unvergesslich in Erinnerung bleiben. Rund 200 Künstler:innen prägen dieses Projekt und locken ein breites, vielfältiges Publikum ins KKL Luzern.

Die Jury erachtete das Projekt hinsichtlich aller drei Bewertungsgrundlagen als sehr wertvoll, zielorientiert und innovativ. Die inhaltlichen Programmpunkte mit der Vielzahl von Kurzkonzerten für verschiedene Publikumsgruppen überzeugten dabei genauso wie der beabsichtigte Zusammenschluss von Kulturschaffenden aus dem ganzen Kanton Luzern und die Näherführung des Aufführungsortes KKL Luzern an die hervorragende Kulturlandschaft des Entlebuch.

Das Projekt «Volksmusik – ächt Äntlibuech» wird im Rahmen des Projektes «25-25-25 – alle ins KKL Luzern!» am 14.04.2025 im Konzertsaal des KKL Luzern aufgeführt. Die KKL Family begleitet das Projekt organisatorisch und kommunikativ und schlägt Brücken zwischen dem Projektmanagement des KKL Luzern und der Projektorganisation der Musikgesellschaft Schöpfheim. Nach der Erstaustragung im Jahr 2025 soll das Format jährlich mit einem anderen Gewinnerprojekt umgesetzt werden.

Kontakt:

KKL Family: Philippe Stutz  
medien@kkl-luzern.ch